

BDK vor Ort - Ein Jahr Stadionallianzen in BW

28.08.2018

Nach einem Jahr der Stadionallianzen zog Innenminister Thomas Strobl (CDU) eine positive Bilanz. Die Einsatzstunden der Polizei sind gesunken und es gab weniger verletzte Kolleginnen und Kollegen in der Fußballsaison 2017/2018 in Baden-Württemberg.

Beim Sicherheitsgipfel vor einem Jahr wurden die Stadionallianzen zur Verbesserung der Sicherheit bei Fußballspielen ins Leben gerufen. Wir berichteten auf unserer Homepage ([Beitrag](#)).

Vor dem Start der neuen Bundesligasaison wurde bei einer Pressekonferenz Bilanz gezogen. Die statistischen Zahlen sprechen für sich, was die Anzahl der verletzten Personen darunter auch der verletzten Kolleginnen und Kollegen sowie den Rückgang der Einsatzzeiten anbelangt ([Quelle: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-im/intern/dateien/pdf/180622_Bilanz-Fussballsaison-2017-2018.pdf](https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-im/intern/dateien/pdf/180622_Bilanz-Fussballsaison-2017-2018.pdf)), allerdings gab es auch weniger „Problem-Spiele“.

"Die Stadionallianzen sind **ein** Mittel um für mehr Sicherheit in unseren Fußballstadien zu sorgen, denn ein Dialog mit den Beteiligten ist wichtig. Um die Sicherheit zu gewährleisten, gehört aber natürlich auch weiterhin eine konsequente Verfolgung von Straftaten im Zusammenhang mit den Spielen dazu.", sagte Petra Wiesel, stellvertretende Landesgeschäftsführerin des BDK BW nach der Pressekonferenz bei der Veranstaltung.

Ergänzende Hinweise: [Pressemitteilung des IM](#)